



Lieber Filmer & Filmmaker,

Seit einiger Zeit untersuchen wir, ob wir eine Filmzeitschrift zustandebringen können. Boner, Kuert, Siber Schönherr & Weiller vereinbarten letzten Freitag :

Jeder, der in seiner Weise an der Gestaltung der Zeitschrift mitarbeiten will, zahlt in einen Fond einen Geldbetrag ein. Gründungskapital. (Und, um die Herren Redakteure bei der Stange zu halten) Siber's Vorschlag : Fr. 300.- Kuert, Siber, Schönherr zahlen also 300 je Person. Boner & Weiller (nach Vermögen) je 50.- (Die übrigen müssen sich noch entscheiden.

Die Zeitschrift kostet in der Herstellung :
1000/24 Seiten Exemplare. Format: DIN A 4. Kunstdruckpapier Fr. 1'427.-
Auflage 1980. v. : Fr. 1755.- verkaufsfertig. Das Format 21x21 haben wir verworfen zu Gunsten A4. In den ersten Ausgaben werden wir wenig Werbung und damit wenig Einnahmen haben. Verkaufspreis um Fr. 2.-

Wie soll die Zeitung heissen ? (Fischer nehmen für ihre Boote den Namen ihrer Frau oder Geliebten) Vorschläge : BIER oder WOW oder GWAU (Weiller) oder ALBERT EINSTEIN oder WESTMORELAND (Kuert) oder VISUELL oder VISU oder CINEVISU oder MOTION VISUELL oder NEUER FILM (Siber) oder PUBLIKATIONSORGAN DES FF (als Untertitel) (Boner) oder NEW EUROPEAN CINEMA oder EUROPEAN CINEMA oder DA MÜSSTE ICH ÜBERLEGEN (Schönherr).

Wenn es möglich ist, wollen wir die Zeitung monatlich herausgeben. Die Qualität der Artikel, der Fotos, der Zeitschrift überhaupt, wird entscheiden, wieoft und wie regelmässig sie erscheint. Ausgabe Nr. 1 soll bis Ende April fertig sein, damit Mitte Mai (zum Berner Ciné-Zirkus) die Auslieferung beginnen kann.

Schönherr übernimmt die Leitung der Redaktion, Portraits, Information.

Boner: Gestaltung, Verbindung zu Druckerei.

Siber: Information aus und über Zürich, Schweiz, Frankreich etc.

Gloor: Verbindungen einbringen zu Reklame-Anzeigen (noch nicht definitiv)

Boner, Klopfenstein, Kuert, Radanowicz, Schär, Schlumpf, Siber, Gloor,

Schönherr u. a. liefern regelmässig Artikel, Information, Fotos etc.

Schönherr will eine Zeitung, die in den Artikeln eine sehr persönliche Auffassung des Autors, sehr direkt und gut formuliert, zeigt. Themen: Film und Filmverwandtes, Information, Festivals; Technischem, finanzielle Hindernisse; Kritik von Filmen der Filmer, Aussagen von Filmer über ihre Konzepte, Regieüberstellungen, Interviews, Gruppenblödeleien etc; nur alles sehr kurz und direkt. Gute Fotos und Zeichnungen sollen überwiegen. Poesie und Musik, wenn wir gute Sachen haben.

Nr. 1 bringt:

Blatt	1	Umschlag-Foto	Blatt	7	Filmartikel
"	2	Inform. Inland	"	8	"
"	3	" "	"	9	Interview
"	4	" Ausland	"	10	"
"	5	Portrait (R. Nelson)	"	11	Ciné-Zirkus Bern
"	6	" "	"	12	" "
			"	13/14	" " (Fotos)

Blatt 15 bis 24 je nach Qualität Filmartikel

Vorläufiger Sitz der Redaktion : Klaus Schönherr

Birmensdorferstr. 511 und Café Baum

Ciné-Zirkus Bern nicht im Cinema Corso, sondern im Kaufmännischen Verein (Saal mit 350 Plätzen) Datum : 17./18. Mai

Mit freundlichen Grüßen : das FF